

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, POTSDAMER STR. 10. 14612 FALKENSEE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Havelland

**Felix Doepner** 

Fraktionsvorsitzender

Hauptstr. 24a 14715 Nennhausen Tel. 033878 90340 Mobil 0172 9151141

31. März 2015

Landkreis Havelland Herrn Landrat Dr. B. Schröder

Platz der Freiheit 1 14712 Rathenow

13.4.15

Nr.: 1831 K an: 1

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag Havelland

Landkreis Havelland

- Büro des Landrates -

Betr.: Busverkehr in und für Seeburg

Sehr geehrter Herr Landrat!

Ich komme nach Ihren und Herrn Ernsts Darlegungen zur ÖPNV-Anbindung Seeburgs in der Kreisausschuss-Sitzung am 30.3.2015 auf die Thematik zurück.

Aus Seeburg erreichten mich nachfolgende kritische Anmerkungen zu der seit Dezember 2014 bestehenden ÖPNV-Anbindung Seeburgs Richtung Potsdam und Richtung Berlin. Ich gebe sie Ihnen zur Kenntnis. Es handelt sich um Unzulänglichkeiten der ÖPNV-Anbindung im Hinblick auf Seeburger Schüler, die entweder eine Schule in Potsdam oder in Berlin besuchen. Ich hänge im Anschluss an die Abänderungsvorschläge eine Anfrage an.

## "Busverkehr zwischen Seeburg und Potsdam

- 1. Entgegen aller Versprechungen des Landkreises Havelland wurde die <u>Busverbindung des 604 zwischen Falkensee und Potsdam nicht verdichtet!!</u>
- Die Benutzung von Verbindungen aus Seeburg für Schüler von Potsdamer Schulen wird stark dadurch eingeschränkt, dass diese lediglich Fahrscheine für Potsdam ABC haben.

Die mögliche Nutzung des 604 Shuttle zwischen Seeburg und Berlin/Heerstraße in Verbindung mit dem 638 nach Potsdam steht damit nicht offen, da der 638 hier parallel zur Stadtgrenze und damit im <u>anderen Tarifgebiet</u> fährt.

- 3. Eltern mit Schülern in Potsdam müssten (falls das Schulamt einer subventionierten Fahrkarte Berlin BC zustimmen würde) Mehrkosten pro Kind in Höhe von ca. 90.- € pro Jahr tragen.
- 4. Es fahren so wenige Busse der Linie 604 nach Potsdam, so dass hohe Wartezeiten entstehen:

- Schulbesuch zur 2. oder 3. Stunde :

1 Stunde Wartezeit in der Schule

Schulbesuch zur 4. Stunde

2 Stunden Wartezeit in der Schule

Schulbesuch zur 5. Stunde

Fahrzeit 50 Minuten

+ 40 Minuten Wartezeit i.d.S.

Bankverbindung:

MBS, Kontonummer: 3819000827, BLZ: 16050000 www.gruene-havelland.de/kreistagsfraktion-havelland

Schulbesuch zur 6. Stunde

1,20 Stunden Wartezeit in der Schule

Die Problematik der unterschiedlichen Anfangszeiten ist besonders für Schüler der Sec II belastend, da hier die Stundenpläne sehr dynamisch sind.

Am Nachmittag, wo viele Kinder diverse Freizeitprogramme und Hausaufgaben haben, sind Wartezeiten von 40 Minuten + Fahrzeit 30-50 Minuten nicht zumutbar!

Ich persönlich fahre zur Zeit <u>pro Monat ca.150 km mit dem Auto</u>, um meinen Kindern einen Schulweg ohne übermäßige Wartezeiten von und zur Schule zur ermöglichen.

5. Montag bis Freitag gibt es zwar 14 Busverbindungen zwischen Seeburg und Potsdam in jede Richtung, zwischen 08.17(20) Uhr und 13.17(20) Uhr aber nur drei , so dass extreme Wartezeiten entstehen.

Nach 19.30 Uhr fährt <u>kein</u> Bus mehr Richtung Potsdam und nach 20.19 Uhr <u>keiner</u> mehr aus Potsdam nach Seeburg. Die Teilnahme an Nachmittags- oder Abendveranstaltungen in Potsdam " ohne Elternfahrdienst" ist also fast unmöglich.

An Samstagen verkehren ebenfalls je 5 Busse aber nur zwischen Falkensee und Groß-Glienicke am Park, wo man umsteigen kann, Ortsunkundige erkennen das Linientaxi jedoch häufig nicht als Bus des öffentlichen Nahverkehrs.

Am Sonn- und Feiertag fahren lediglich Rufbusse.

- 6. Die Busse der Linie 638 zwischen Potsdam und Berlin fahren Mo-Fr morgens alle 10 Minuten und an den anderen Tageszeiten im 20 bzw. 30-Minuten Takt. Bei nur 1,7 Km Umweg über Seeburg sollte es doch möglich sein, wenigstens einige dieser Busse zur Verstärkung der Anbindung diesen "Schlenker" fahren zu lassen.
- 7. Hilfreich wäre ein klarer Kostenvergleich zwischen:
  - a) dem Umweg der Linie 638 von 1,7 Km und dem
  - b) Shuttlebus 604a mit vielen Standzeiten zwischen den Fahrten und einem Fahrer, der den ganzen Tag hierfür gebunden ist.

## Busverkehr zwischen Seeburg und Berlin:

Viele Familien mit Kindern, die in Berlin zur Schule gehen, haben das Problem, dass die Zeiten von Schulschluss, Bus auf der Heerstraße und Anbindung an den Bus 604a nach Seeburg nicht passen. Dies betrifft sowohl Schüler aus Spandau und Charlottenburg, als auch solche, die aus Kladow kommen.

Hieraus ergibt sich, dass die Schüler

- a) 50 Minuten ohne Unterstand an der Heerstraße auf den 604a warten müssen,
- b) In der Schule nicht warten können, um dann einen Bus später zu nehmen, da keine Räume vorhanden sind,
- c) 3,5-4,5 Km laufen wenn das Wetter es zulässt
- d) Auf Freizeitprogramme verzichten müssen, da die Fahrzeiten zu lang sind

Die Nutzung der Rufbusse am Wochenende schränkt die Mobilität der Jugendlichen stark ein, da ihr Freizeitverhalten zu spontan ist.

## Vorschläge zur Abänderung sind :

- 1. Den Bus 604a zwischen 13.00 Uhr und 16.00 Uhr im 30-Minuten-Takt fahren zu lassen
- 2. Die Abfahrtzeit an der Heerstraße von 35 Minuten nach der vollen Stunde auf 50 Minuten nach der vollen Stunde zu verändern
- 3. Wenigstens einige Busse der Linie 638 aus Spandau über Seeburg in Richtung Potsdam fahren zu lassen."

Sehr geehrter Herr Landrat,

die derzeitige Lösung (Pendelbus in Seeburg, Pendelbus in Groß Glienicke, Rufbusse am Wochenende, Betrieb durch Taxiunternehmen) als Ersatz für die gestrichene Linie 639 ist vermutlich mindestens genauso teuer wie die Möglichkeit, jeden dritten Bus der Linie 638 unter Beibehaltung der derzeitigen Taktfrequenz über die Waldsiedlung in Groß Glienicke und Seeburg fahren zu lassen.

Unsere Frage: Gibt es nicht doch noch eine Möglichkeit, in dieser Richtung mit Potsdam noch mal zu sprechen?

Und an den Beschwernissen für Seeburger Schülerinnen und Schüler etwas zu ändern?

Mit freundlichen Grüßen!

7. Layme

Fraktionsvorsitzender